Nlederschrift

über die Sitzung der Gemeindevertretung am 29.04.2021 um 19.00 Uhr im Saal des "Haus des Gastes" Rostocker Str. 3, 18181 Graal-Müritz

Beginn: 19.00 Ende: 21.50 Uhr

Anwesend: BV Herr Griese

GV Frau Fischer
GV Frau Lübke
GV Herr Völpel
GV Herr Oldach
GV Herr Dorroch
GV Herr Zenker
GV Herr O. Behrens
GV Herr F. Behrens
GV Herr Gottschalk
GV Herr Nickel
GV Herr Witt

GV Herr Steiner-McCall GV Herr Kröppelien

Entschuldigt: GV Herr Schulz

v. d. Verwaltung: Fr. Dr. Benita Chelvier Bürgermeisterin

Frau Taraschewski SGL Bauamt

Frau Wegner SGL Ordnung/Soziales

Herr Wollbrecht SGL Kämmerei

Gäste: 4

Protokoll: Frau Acksteiner

Der Bürgervorsteher Herr J. Griese eröffnet um 19.00 Uhr die Sitzung, begrüßt alle Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Von 15 Abgeordneten sind 14 anwesend, Herr GV Schulz hat sich zur heutigen Beratung entschuldigt. Die Unterlagen sind allen form- und fristgerecht zugegangen.

(GV v. 29.04.2021, TOP 1)

Die Tagesordnung wird mit TOP 17 (nach TOP 14) ergänzt und wie folgt *einstimmig* angenommen.

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

- 1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2. Feststellung von Änderungsbedarf zur Tagesordnung
- 3. Genehmigung der Sitzungsniederschriften vom 11.03.2021/22.03.2021
- 4. Bericht der Bürgermeisterin über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse, Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde
- 5. Antrag auf Ernennung zum Ehrenbürger Vorlage G 22-4/2021
- 6. 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4-5-93 "Müritz-West"

Hier: Entwurfs- und Auslegungsbeschluss

Neubau Ferienwohnanlage mit 30 Ferienappartements

Vorlage G 23-4/2021

7. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 18-18 "Ehem. Schullandheim"

Hier: Kenntnisnahme Vorentwurf

Vorlage G 24-4/2021

8. Vergabe Nutzungsrecht Aufbau und Betreibung einer Strandbar

Vorlage G 25-4/2021

9. Vergabe Nutzungsrecht zur mobilen Strandversorgung

Vorlage G 26-4/2021

10. Ortsstreife 2021 – Vertragsverlängerung ABS Sicherheitsdienst Vorlage G 27-4/2021

- 11. Neubeschaffung von Fahrzeugen für den Eigenbetrieb "Tourismus- und Kurbetrieb" Vorlage G 28-4/2021
- 12. Weitere Verfahrensweise zur Entwicklung des Gesamtkomplexes "Aquadrom" Vorlage G 29-4/2021
- 13. Information
 - Sachstand Abdichtung Hortcontaineranlage
 - Sachstand Buhnenbau
- 14. Zukünftige Verfahrensweise Rechnungsprüfungsausschuss
- 17. Finanzierung der Schulsozialarbeit und Jugendsozialarbeit sowie Leistungs-Vereinbarungen für das Jahr 2021
- 15. Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen

Geschlossener Teil:

16. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreter

(GV v. 29.04.2021, TOP 2)

TOP 3 Genehmigung der

Sitzungsniederschrift vom 11.03.2021 Abstimmung: 11 Ja-Stimmen 3 Stimmenthaltungen Sitzungsniederschrift vom 22.03.2021 Abstimmung: 12 Ja-Stimmen 2 Stimmenthaltungen (GV v. 29.04.2021, TOP 3)

TOP 4 Bericht der Bürgermeisterin über in nichtöffentlicher Sitzung gefasste Beschlüsse, Beschlüsse des Hauptausschusses und wichtige Angelegenheiten der Gemeinde

<u>Fr. Dr. Chelvier</u> informiert, dass in den letzten beiden Gemeindevertretersitzungen im geschlossenen Teil keine Beschlüsse gefasst wurden.

Im Hauptausschuss am 15.04.2021 wurden folgende Angelegenheiten behandelt:

- Vergabe von Tiefbauarbeiten SW/TW-Anschluss für das Mehrzweckgebäude an die Fa. AK
 Tiefbau GmbH in Höhe von 5.878,47€ brutto
- Vergabe der Leistung Ausstattung von 4 Computerarbeitsplätzen an die Firma SeKiTech Informationssysteme in Höhe von 6.956,26 € brutto und die Kosten für die Anbindung durch den Administrator Herrn Lau in Höhe von 1.000,00 € brutto
- Vergabe des Auftrages zur Lieferung von 10 Notebooks "Lenovo ThinkBook 14 G2 14,0" zum Gesamtpreis von 7.838,53 € brutto an die Firma SeKiTech Ribnitz-Damgarten
- Vergabe von Grünpflegearbeiten/Rhododendronrückschnitt 2021 an die Firma alpina ag in Höhe von 13.366,85€ brutto.
- Abkauf des Multicars M31 C i.H. von 9,0 T€ zum 30.04.2021
- Vergabe für die Sanierung der 3-RWE im Ostseering 7, EG rechts, an die Fa. SY-Immobilien-Service GmbH für die Gewerke Elektro, Innentüren, Bodenbelag/Fenster und Maler zum Angebotspreis in Höhe von gesamt 11.831,05 € brutto

- Vergabe für die Sanierung der 1-RWE im Ostseering 17, 4. OG Mitte, an die Fa. SY-Immobilien-Service GmbH für die Gewerke Elektro, Innentüren, Bodenbelag/Fenster und Maler zum Angebotspreis in Höhe von gesamt 6.734,46 € brutto
- Wechsel des Abschlussprüfers für den Jahresabschluss zum 31.12.2021 des Eigenbetriebes "Tourismus- Kurbetrieb", Auftrag an Fa. ECOVIS Audit AG in Bentwisch

Wichtige Angelegenheiten der Gemeinde:

Jeder Bürger sollte sich testen lassen. Hierfür stehen 2 Apotheken im Ort zur Verfügung. Weitere Testzentren wurden in Ribnitz und bei Karl's Erdbeerhof aufgebaut. Zwischenzeitlich läuft das Impfen über die Hausärzte. Wenn im Ort der Tourismus wieder anläuft, wird in Graal-Müritz ein 3. Testzentrum aufgebaut. Vorrangig werden bestimmte Gruppen, wie die Kameraden der FFw, geimpft. Die Bürgermeisterin informiert, dass an mehrere Haushalte eine Zeitung verteilt wurde, die den Reichsbürgern zuzuordnen ist. U. a. ist darin ein offener Brief von ihr veröffentlicht, der an eine Graal-Müritzer Familie gerichtet war.

Der DLRG Turm 9 auf dem Campingplatz steht vor der Fertigstellung, ebenso das Mehrzweckgebäude an der Seebrücke und der Anbau der FFw.

(GV v. 29.04.2021, TOP 4)

TOP 5 Antrag auf Ernennung zum Ehrenbürger

<u>Fr. Lübke</u> verliest den Antrag der Linken und des gemeinnützigen Vereins "Stiftung Graal-Müritz" e.V. posthum Herrn Klaus Graf die Ehrenbürgerwürde entsprechend der "Satzung über die Verleihung und Beendigung des Ehrenbürgerrechts und der Eintragung in das Ehrenbuch der Gemeinde" zu verleihen.

<u>GV Fr. Fischer und GV Herr F. Behrens</u> stellen den Antrag aus der Begründung **(vormals SED)** herauszunehmen. Dieser Hinweis würde mit der kommunalpolitischen Arbeit in der Gemeinde nicht im Zusammenhang stehen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 3
Nein-Stimmen: 8
Stimmenthaltungen: 3

Antrag auf Ernennung zum Ehrenbürger

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: 2

(GV v. 29.04.2021, TOP 5)

TOP 6 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 4-5-93 "Müritz-West"

Entwurfs- und Auslegungsbeschluss Neubau Ferienwohnanlage mit 30 Ferienappartements

Durch den Planer Herrn Millahn wird das Vorhaben und die Vorlage umfassend erläutert.

Aufgrund des Vorhabens gingen 2 Stellungnahmen von Bürgern ein, die im Verfahren abgewogen werden.

Herr Millahn

Auf Nachfrage von Herrn GV F. Behrens zur Ausgleichspflanzung erklärt er, dass 3 vitale und 1 tote Eichen betroffen sind. Diese sind durch als Wald vorerst festgesetzt. Im Verfahren wird bei der Forstbehörde eine Waldumwandlung beantragt und bei Genehmigung ein Ausgleich It. Landeswaldgesetz gefordert, den der Bauherr zu leisten hat.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt:

- 1. Der Entwurf der 10. Änderung des B-Planes Nr. 4-5/93 (Stand 25.02.2021) und der Entwurf der dazugehörigen Begründung werden gebilligt (Anlage 1, 2).
- 2. Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird gem. § 13a (2) Nr. 1 BauGB abgesehen.
- 3. Die Öffentlichkeit ist nach § 3 (2) BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: 1
Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 29.04.2021, TOP 6)

TOP 7 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 18-18 "Ehem. Schullandheim"

Hier: Kenntnisnahme Vorentwurf

Herr Millahn erläutert die Vorlage.

Bezüglich des Hinweises von Herrn GV F. Behrens in der Bauausschusssitzung, dass die Terrasse zwischen der Vorhabendarstellung im Grundriss und der Darstellung in der Visualisierung fehlerhaft ist, erfolgt noch eine Berichtigung.

<u>Herr F. Behrens</u> bittet zeitnah zu prüfen, ob die Nutzung des Weges mit Pferdewagen lt. Kurwaldordnung zulässig ist.

Beschluss:

- 1. Der Vorentwurf des vorhabenbezogenen B-Plans Nr. 18-18 wird als Scopinggrundlage zur Kenntnis genommen.
- 2. Die Öffentlichkeit ist nach § 3 (1) BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 12
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: 2

(GV v. 29.04.2021, TOP 7)

TOP 8 Vergabe Nutzungsrecht Aufbau und Betreibung einer Strandbar Beschlussvorschlag 1

Die Gemeindevertretung stimmt der Punktevergabe zu, sie beschließt aufgrund dessen die Vergabe des Nutzungsrechts zum Aufbau und Betreiben einer Strandbar, am Standort "Seeblick" (Strandbereich 34-35) an Bewerber: <u>Sandra Seifert</u>

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 11
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: 3

Damit entfällt der Beschlussvorschlag 2 der Vorlage.

Die Vergabe erfolgt aufgrund der höheren Gesamtpunktzahl an den Bewerber Frau Sandra Seifert.

(GV v. 29.04.2021, TOP 8)

TOP 9 Vergabe Nutzungsrecht zur mobilen Strandversorgung Beschlussvorschlag 1

Die Gemeindevertretung stimmt der Punktevergabe zu, sie beschließt aufgrund dessen die Vergabe des Nutzungsrechts zur mobilen Strandversorgung an den Bewerber:

Herrn Tony Schumacher

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: 1

Damit entfällt der Beschlussvorschlag 2 der Vorlage.

Die Vergabe erfolgt aufgrund der höheren Gesamtpunktzahl an den Bewerber Herrn Tony Schumacher.

(GV v. 29.04.2021, TOP 9)

TOP 10 Ortsstreife 2021 – Vertragsverlängerung ABS Sicherheitsdienst

Die Gemeindevertretung beschließt die Beauftragung der durchgängigen Bestreifung, entsprechend dem Angebot der Anlage 1 und beauftragt die Bürgermeisterin mit dem Vertragsabschluss.

<u>GV Herr F. Behrens</u> bittet um Verteilung der Berichtsbogen der durchgeführten Ortsstreifen innerhalb der Gemeindevertreter.

BV Herr Griese

Durch die Polizei aufgenommene Personalien bei z.B. Sachbeschädigungen sind aus Datenschutzgründen nicht zu verteilen.

GV Herr Gottschalk

Die Bestreifung sollte ganzjährig erfolgen. Im Gespräch mit dem GF des ABS wurde erklärt, dass der Schließdienst im Rhododendronpark morgens durch andere Kräfte durchgeführt werden könnte und abends ggf. im Zuge der Bestreifung erfolgen. Dies würde eine erhebliche Kosteneinsparung bedeuten und könnte für die ganzjährige Bestreifung eingesetzt werden.

<u>Fr. Dr. Chelvier</u> schlägt vor, dass am Ende der Saison eine Zusammenfassung festgestellter Ereignisse, Schwerpunkte, ergriffener Maßnahmen vorgenommen wird.

Bzgl. Schließdienst Park ist eine Abstimmung zwischen ABS, der TuK GmbH und dem Eigenbetrieb Tourismus und Kur geplant. Im Juli/August werden durch den ABS neue Vertragskonstellationen vorgelegt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Beauftragung der durchgängigen Bestreifung, entsprechend dem Angebot der Anlage 1 und beauftragt die Bürgermeisterin mit dem Vertragsabschluss.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: 1

(GV v. 29.04.2021, TOP 10)

TOP 11 Neubeschaffung von Fahrzeugen für den Eigenbetrieb "Tourismus- und Kurbetrieb" Die Gemeindevertretung beschließt:

1. Geräteträger:

- a. Der kommunale Geräteträger "Multicar M31C" wird zum vereinbarten Restbuchwert übernommen. Anschließend erfolgt eine Neubeschaffung eines kommunalen Geräteträges inkl. entsprechender An- und Aufbauten. Die Neubeschaffung soll über einen Leasingvertrag mit einer 60-monatigen Laufzeit erfolgen. Das erworbene Fahrzeug wird weiterveräußert.
- b. Der kommunale Geräteträger "Multicar M31C" wird zum vereinbarten Restbuchwert übernommen. Die notwendigen Reparaturen gem. Kostenvoranschlag sind vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis zu a:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: -

Damit entfällt die Abstimmung zu b.

Die Gemeindevertretung beschließt:

2. <u>Kehrmaschine:</u>

- a. Es erfolgt eine Neubeschaffung einer Kompaktkehrmaschine inkl. entsprechender An- und Aufbauten. Die Neubeschaffung soll über einen Leasingvertrag mit einer 60-monatigen Laufzeit erfolgen.
- b. Der Leasingvertrag der Kehrmaschine wird um 12 Monate verlängert. Die zusätzliche Beschaffung eines Aufbaustreuers soll über Miete oder Leasing erfolgen.

Abstimmungsergebnis zu a:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: -

Damit entfällt die Abstimmung zu b.

(GV v. 29.04.2021, TOP 11)

TOP 12 Weitere Verfahrensweise zur Entwicklung des Gesamtkomplexes "Aquadrom" Die Vorlage der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Zu diesem TOP wurde durch den GV Herrn Steiner-McCall ein Änderungsantrag eingereicht.

Herr GV Steiner-McCall verliest seinen Antrag.

Diskussionen gibt es zu Pkt. 2.

Die Gesellschafter des Aquadroms haben die geschlossene und sanierungsbedürftige Mehrzwecksporthalle als abgängig erklärt. Es sollte geprüft werden, ob die Abgängigkeit einer mit öffentlichen Mitteln geförderten Sporthalle einseitig ohne Vorlage eines unabhängigen Gutachtens über die Sanierungsmöglichkeiten zulässig ist.

GV Fr. Fischer

Als Mitglied der Koordinierungsgruppe "Kinder- und Jugendcampus" wurde eine Nutzergruppe gegründet, in denen u.a. die Vereine vertreten sind. Diese haben ihre Wünsche, u.a. nach Größe einer Sporthalle, formuliert. Über ein Gutachten ist die weitere Nutzung zu prüfen.

<u>GV Herr Gottschalk</u> spricht sich für die Sanierung und damit den Erhalt der Sporthalle aus. Eine Schließung des sportiven Bereichs würde speziell für den Handball das "Aus" bedeuten.

Ggf. könnte über eine punktuelle Abmietung von Sportflächen nachgedacht werden. Der Bauzustand ist über ein Gutachten zu klären.

GV Herr F. Behrens

Der mögliche Ersatzneubau Sporthalle war vor geraumer Zeit Thema im Bauausschuss. Hierzu hatten alle Vereine ihre Erfordernisse eingereicht. Die einseitige Erklärung der Abgängigkeit der Aquadrom-Sporthalle, die mit öffentlichen Mitteln gebaut wurde, ist zu klären. Das Ergebnis ist abzuwarten.

GV Herr Oldach

Es ist z.Z. ein unzumutbarer Zustand für den Freizeitsport. Es sollte nach Alternativen gesucht werden und die Sporthalle aufgegeben werden.

Fr. Dr. Chelvier

Die ausgereichte Vorlage der Verwaltung stellt den Sachstand dar. Bei Schaffung eines Schulcampus ist wichtig, welche Nutzungen untergebracht werden, d.h. u.a. die perspektivische Größe einer Sporthalle.

Nach Rücksprache mit Herrn Steiner-McCall bleibt die Frage, wer das Gutachten beauftragen soll. Die Fördermittel zum Bau des Aquadroms wurden an ein privates Unternehmen vergeben, dem Fördermittelgeber obliegt auch die Prüfung.

<u>GV Herr Völpel</u> wirbt dafür, die Planungen für eine neue Sporthalle voranzutreiben.

Er verweist in diesem Zusammenhang auf einen GV-Beschluss vom 25.04.2019.

GV Herr Zenker

Der Vertrag mit dem Aquadrom sollte sofort gekündigt werden, um Kosten zu sparen. Es sollte geprüft werden, ob ggf. die Möglichkeit besteht, gemeinnützig mit der TuK zusammen eine Halle zu bauen, die dann ganzjährig für Veranstaltungen und Freizeitsport zur Verfügung steht.

GV Herr Steiner-McCall

Aufgrund dessen, dass Fördermittel eingesetzt wurden, ist bis zur nächsten GV-Sitzung zu prüfen, ob der Betreiber die Sporthalle als abgängig erklären kann. Dies könnte über GV Herr W.-D. Schulz geprüft werden.

<u>GV Herr Gottschalk</u> stellt den Antrag, Pkt. 2 des Änderungsantrages bis zur nächsten GV-Sitzung zu klären.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 6
Nein-Stimmen: 3
Stimmenthaltungen: 5

TOP 13 Information

- Sachstand Abdichtung Hortcontaineranlage
- Sachstand Buhnenbau

Die ausgereichten Informationen werden zur Kenntnis genommen.

<u>GV Herr Oldach</u> kritisiert die Arbeitsweise beim Buhnenbau hinsichtlich Einhaltung der Arbeitszeiten, Arbeitsschutz.

<u>Fr. Taraschewski</u> erklärt, dass das StALU hier "federführend" für die Baukontrolle ist und wöchentliche Bauberatungen stattfinden. Die weiteren Arbeiten werden seeseitig ausgeführt.

(GV v. 29.04.2021, TOP 13)

TOP 14 Zukünftige Verfahrensweise Rechnungsprüfungsausschuss

Bis 31.03.2021 sollten Vorschläge zur Komplettierung des Ausschusses, der lt. Hauptsatzung aus 2 Gemeindevertretern und einem sachkundigen Einwohner bestehen muss, gemacht werden.

Mit Herrn GV Schulz und der Bereitschaftserklärung von Herrn Kosubek als sachkundiger Einwohner fehlt noch die Bereitschaft eines Gemeindevertreters.

Die Verwaltung erläutert, dass sich der Rechnungsprüfungsausschuss zur Unterstützung auch eines dritten Sachverständigen, beispielsweise eines Wirtschaftsprüfers, bedienen kann. Dieses Vorgehen wurde auch bei der Prüfung der Eröffnungsbilanz so praktiziert. Dies könnte den RPA entlasten.

Beschluss:

Die Gemeindevertreter beauftragen die Verwaltung, die Kosten für einen Wirtschaftsprüfer bis zur nächsten Sitzung zu klären. Ein Gemeindevertreter zur Mitarbeit im RPA ist noch zu benennen.

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: -

(GV v. 29.04.2021, TOP 14)

TOP 17 Finanzierung der Schulsozialarbeit und Jugendsozialarbeit sowie Leistungs-Vereinbarungen für das Jahr 2021

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Verlängerung der Leistungsvereinbarung zur Förderung der Jugendarbeit/Jugendsozialarbeit aus dem Jahr 2018 für das Jahr 2021 (Anlage 1) und die Verlängerung der Leistungsvereinbarung der Schulsozialarbeit an der Grundschule in Graal-Müritz aus dem Jahr 2018 für das Jahr 2021 (Anlage 2).

Abstimmungsergebnis:

Gesetzliche Anzahl der Mitglieder der Gemeindevertretung: 15

Davon anwesend: 14
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: Stimmenthaltungen: -

(GV v. 29.04.2021, TOP 17)

TOP 15 Mitteilungen und Anfragen der Einwohner/innen

<u>GV Herr Steiner-MaCall</u> informiert über die gegenwärtige Impfsituation und wirbt dafür, sich impfen zu lassen.

<u>GV Herr Gottschalk</u> informiert über einen Brief einer Hotelgemeinschaft zum gegenwärtigen Stand in der Corona-Zeit. Er fragt an, ob die Möglichkeit als Gemeinde besteht über den Gemeindetag, Verbände oder Zusammenkünfte der Bürgermeister ein gemeinsames Schreiben an die Landesregierung zu verfassen.

<u>Fr. Dr. Chelvier</u> nimmt den Auftrag an und bittet um Übergabe des Briefes.

<u>GV Herr O. Behrens</u> schätzt seine Lage als betroffenes Tourismusunternehmen als überfordert und von der Politik im Stich gelassen ein. Er vermisst klare Ansagen und Vorgaben durch die Politik.

GV Herr Gottschalk fragt zum Stand Impfen bei Karls's Erdbeerhof und dem Bürgerbus nach.

GV Herr Steiner-McCall

Das Angebot zur Impfung in Rövershagen wurde gut angenommen. Die 3 Shuttle-Busse wurden dann nicht in Anspruch genommen.

GV Herr F. Behrens

Es wurde ein Konzept erstellt, das der Bürgermeisterin und dem Vorsitzenden des Sozialausschusses zur Kenntnis gegeben wurde. In einer der nächsten Sitzungen des Sozialausschusses wird es dort behandelt und mit einem entsprechenden Votum der Gemeindevertretung zur Beschlussfassung vorgestellt.

(GV v. 29.04.2021, TOP 15)

Ende öffentlicher Teil